



GEMEINSCHAFTSSCHULE AM MARSCHWEG

- SCHULVERBAND KALTENKIRCHEN -

Marschweg 16 - 20, 24568 Kaltenkirchen

☎ 04191/802000 - 📠 04191/959118

Gemeinschaftsschule-am-Marschweg.Kaltenkirchen@Schule.LandSH.de www.kaki-gam.de

Kaltenkirchen, den 18.02.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben wenden wir uns an Sie, um Sie über das Betriebspraktikum vom **06. – 17.10.2025** an unserer Gemeinschaftsschule zu informieren und Sie für eine kooperative Mitarbeit zu gewinnen.

Das Betriebspraktikum basiert auf einem Erlass des Kultusministeriums, der zur Durchführung von Praktika verpflichtet. Außerdem ist ein wesentliches Ziel des Arbeitskreises „Schule und Wirtschaft“, der in ständiger Verbindung mit den Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern steht, die Förderung der Kooperation zwischen dem Schulwesen einerseits und der regionalen Wirtschaft andererseits, zu unterstützen.

Hier nun einige Ziele des Betriebspraktikums in der 9. Klasse:

- Einblicke in Betriebsorganisation und Produktionsablauf
- Erfahrung des Betriebes als soziales Gebilde (Ausbildung, Zusammenarbeit)
- Erfahren eines typischen Arbeitstages, Kennenlernen des Spektrums beruflicher Tätigkeitsbereiche

Für die Zeit des Praktikums wäre eine vom Betrieb geregelte Betreuung wünschenswert, um die gesetzten Ziele zu erreichen. Hierfür bedanken wir uns bereits bei Ihnen im Voraus. Das Praktikum findet im Rahmen des regulären Unterrichts statt, somit besteht in dieser Zeit Unfallversicherungsschutz über die Schule. Die Praktikanten erhalten keine Vergütung. Das Praktikum wird im Unterricht vor- und nachbereitet; die Schüler müssen einen Praktikumsbericht anfertigen und werden in der Regel einmal von einem Lehrer im Betrieb besucht oder ggf. telefonisch kontaktiert.

Für eventuelle Rückfragen oder bei auftretenden Schwierigkeiten erreichen Sie uns während der Schulzeit unter folgender Rufnummer:

Gemeinschaftsschule am Marschweg Tel.: 04191 – 802000

Wir wissen, dass Sie und Ihre Mitarbeiter mit dem Praktikum eine erhebliche Mehrbelastung auf sich nehmen, wofür wir Ihnen schon jetzt danken möchten. Wir hoffen im Interesse unserer Bildungsabsichten auf Ihre Kooperationsbereitschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Schulleiter (Herr Buck)

Koordinatorin (Frau S. Wagner)